

Langlauf

Ein Wort, das auf den ersten Blick verwirrt und auf den zweiten glasklar verständlich ist.

Weshalb wird diese Fortbewegungsart auf Skiern laufen genannt, wo doch viel eher (ski)gefahren oder geglitten wird?

Was ist lang an dieser Sportart; sind es die Skier, die Stöcke, die Personen, die sie betreiben oder kann diese Disziplin schlicht aussergewöhnlich lange betrieben werden?

Betrachtet man den klassischen Langlauf stellt man fest, dass die Arm- und Beinbewegung tatsächlich verwandt ist mit dem Laufen.

Betreibt man die Sportart selber, realisiert man zudem schnell, dass eine lange Gleitphase energiesparendes Laufen ermöglicht.

Die deutsche Sprache beschreibt die Technik und den optimalen Ablauf der Bewegung in einem kurzen Doppelwort bildlich, was das Französisch (*ski de fond*) und das Englisch (*cross-country skiing*) in keiner Art und Weise schafft.

Susanne Balmer